

TCR-Junioren sind Vizeschweizermeister

rs. Nach der Qualifikation für das Finalturnier um den Interclub-Schweizermeistertitel der Knaben U18 hat das Team des TC Riehen an der zentralen Schlussrunde vom vergangenen Wochenende in Winterthur mit einem 3:2-Halbfinalsieg gegen den TC Rüti das Finalspiel erreicht und nach der Niederlage gegen den verdienten Schweizermeister TC Morges die Silbermedaille gewonnen. Dieser Vizeschweizermeistertitel ist der grösste sportliche Erfolg, den der TCR-Nachwuchs je erreicht hat. Für TCR-Club-Trainer Steven Schudel soll dies der Beginn einer Ära sein – und ist gleichzeitig Bestätigung für die erfolgreiche Aufbauarbeit der Vorjahre.

Corona-Drama beim TC Rüti

Die Begegnung gegen Rüti am Samstag begann für die Riehener mit einem souveränen Zweisatzsieg von Karl Schweizer, der seinem Gegner in allen Belangen überlegen war. Jamie Buchwalder, der zu Beginn recht nervös war, lag schnell mit 1:4 im Rückstand, kämpfte sich dann aber in die Partie hinein, machte extrem wenig Eigenfehler und konnte sein Einzel dank elf Games in Serie mit 6:4 und 6:0 für sich entscheiden. Nicolas Schwyzer spielte gut, verlor aber ein enges Match mit 3:6 und 4:6. Rafael Hernandez war gegen einen deutlich stärkeren Gegner trotz guter Leistung chancenlos. Nach dem 2:2 in den Einzeln mussten also die Doppel entscheiden.

In der Mittagspause erhielt ein Spieler von Rüti den Bescheid, dass sein Corona-Test positiv ausgefallen sei, und so gewann Riehen das eine Doppel Forfait. Dies bedeutete, dass den Riehemern im zweiten Doppel ein Satzgewinn zum Weiterkommen reichte. Trainer Steven Schudel stellte für dieses entscheidende Doppel die beiden Einzel-Sieger vom Vormittag auf. Jamie Buchwalder und Karl



Das Silber-Team des TC Riehen mit Steven Schudel (Trainer), Rafael Hernandez, Karl Schweizer, Cedric Buchwalder, Jamie Buchwalder und Nicolas Schwyzer .

Foto: zVG

Schweizer trafen auf die beiden Einzel-Sieger der Zürcher, erwischten einen super Start und führten gleich mit 3:0. Wenig später führten die Riehener mit 5:0, derweil die Spieler von Rüti nach dem Corona-Forfait ihres Teamkameraden wie gelähmt wirkten. Nach zwei Games für Rüti verwandelte Jamie Buchwalder den ersten Riehener Satzball zum 6:2. Da die Begegnung damit entschieden war, wurde der Match nicht mehr zu Ende gespielt. Die zahlreich mitgereisten TCR-Fans sorgten auf der Terrasse für eine tolle Stimmung und wurden für ihren Einsatz belohnt.

Trotz Final-Niederlage zufrieden

Den Final vom Sonntag gegen Morges sah Trainer Steven Schudel als «Dessert für eine tolle Interclubsaison». Leider wurde es ein kurzes Dessert, denn diesmal war der Gegner auf

allen Positionen deutlich stärker und so war der Match schon nach den vier Einzeln entschieden. Die Enttäuschung hielt sich jedoch in Grenzen – abgesehen vom Wermutstropfen, dass sich Cedric Buchwalder kurz vor Ende seines Einzels einen Muskelfaserriss zuzog und in der Schlussphase des zweiten Satzes aufgeben musste.

Mit Karl Schweizer, Jamie Buchwalder und Cedric Buchwalder sind drei Teammitglieder 16 Jahre jung. Somit bestehen gute Chancen, nächstes Jahr wieder an der Finalrunde dabei zu sein und möglicherweise noch besser abzuschneiden. Die Bronzemedaille gewann Givisiez, das Morges im Halbfinal nach 3:3 Spielen wegen des Satzverhältnisses unterlegen war. Rüti trat zum Spiel um Platz drei nicht mehr an.

Die weiteren Schweizermeistertitel gingen an den TC Thun (Mädchen U18), den TC Steffisburg (Mädchen

U15), den TC Brugg (Knaben U15), den TC Burgdorf (Mädchen U12) und den TC Dietlikon (Knaben U12). Bei den Knaben U12 holten sich die Basler Old Boys als einziger weiterer Finalvertreter der Region die Bronzemedaille.

Swiss Tennis, Junioren Interclub, Finalwochenende in Winterthur und Elsau, 30./31. Oktober 2021

Knaben U18. Halbfinals: TC Rüti ZH – TC Riehen 2:3 (Cédric Wälti u. Karl Schweizer 1:6/1:6; Vigna Fryga Daniel Adrianovich u. Jamie Buchwalder 4:6/0:6; Vigna Fryga Rafael Adrianovic s. Nicolas Schwyzer 6:3/6:4; Tobias Russenberger s. Rafael Hernandez 6:2/6:1; Russenberger/Adrianovic u. Schweizer/Buchwalder 2:6 w.o.), TC Morges – Givisiez 3:3 (9:7). – **Final:** TC Morges – TC Riehen 4:0 (Milo Visinand s. Rafael Hernandez 6:3/6:1; Dorian Mayor s. Jamie Buchwalder 6:2/6:3; Alexandros Hugo s. Cedric Buchwalder 7:5/5:1 w.o.; Vincent Bourgin s. Karl Schweizer 6:3/6:0).